

Die abgestutzten, angetauchten

von Johann Wolfgang von Goethe

Notizen / Anmerkungen

- 1 Die abgestutzten, angetauchten,
- 2 Die ungeschickten, vielgebrauchten
- 3 Hast du, die Freundliche, gewollt.
- 4 Nun aber nimm ein frisch Gefieder,
- 5 Das niederschreiben süße Lieder
- 6 Allschönster Tage dir gesollt.

Das Gedicht „[Die abgestutzten, angetauchten](#)“ von [Johann Wolfgang von Goethe](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Wolfgang von Goethe	Titel	„Die abgestutzten, angetauchten“
Verse	6	Wörter	25
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
